

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Sozialkunde/Politik, Ausgabe: 28

Titel: Opposition ohne Chancen? - Parlamentarische Kontrollrechte in Zeiten einer Großen Koalition (19 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

## 2.27 Opposition ohne Chancen? – Parlamentarische Kontrollrechte in Zeiten einer Großen Koalition

Wolfgang Sinz

### Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:

Die Schüler sollen

- ◆ verschiedene Koalitionsmöglichkeiten im 18. Deutschen Bundestag und mögliche Folgen für Regierung und Opposition diskutieren,
- ◆ die zentralen parlamentarischen Kontrollrechte des Bundestages kennenlernen,
- ◆ erkennen, dass die Opposition in Zeiten einer Großen Koalition elementare Kontrollrechte nicht wahrnehmen kann,
- ◆ Möglichkeiten für die Stärkung der Kontrollrechte einer schwachen Opposition im Bundestag diskutieren,
- ◆ das abstrakte und konkrete Normenkontrollverfahren vor dem Bundesverfassungsgericht kennenlernen,
- ◆ der Frage nachgehen, ob der Untersuchungsausschuss ein „scharfes Schwert“ der Demokratie oder eher mediale Inszenierung ist,
- ◆ die Ergebnisse verschiedener aktueller Untersuchungsausschüsse bewerten,
- ◆ am Ende eine neue App des Bundestages auf Herz und Nieren prüfen.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M und MW)
<p><b>I. Die parlamentarischen Kontrollrechte</b></p> <p>Zu Beginn sollen die Schüler anhand eines Schemas die Legitimationskette der deutschen Staatsverwaltung beschreiben.</p> <p>Im Anschluss daran können mithilfe des Wahlergebnisses (Sitzverteilung) die Vor- und Nachteile verschiedener Koalitionsmöglichkeiten im Bundestag diskutiert werden.</p> <p>Ein Zeitungsartikel ermöglicht es den Schülern, sich mit den grundlegenden parlamentarischen Kontrollrechten des Bundestages zu beschäftigen und verschiedene Beispiele für einzelne Kontrollrechte zu recherchieren.</p>	<p>→ <b>Die Legitimationskette der Staatsverwaltung/M1 (Schema)</b></p> <p>→ <b>Die Sitzverteilung im 18. Deutschen Bundestag/MW2 (Grafik)</b></p> <p>→ <b>Lösungsvorschläge/MW3</b></p> <p>→ <b>Der neue Bundestag. Die Miniaturopposition/MW4 (Zeitungsartikel)</b></p> <p>→ <b>Lösungsvorschläge/MW5</b></p> <p>→ <b>Lösungsvorschläge/MW6</b></p>
<p><b>II. Opposition ohne Rechte?</b></p> <p>Schon am Wahlabend wurden warnende Stimmen laut, dass im Falle einer Großen Koalition die Opposition vieler ihrer elementaren Kontrollrechte beraubt sein würde.</p>	<p>→ <b>Gerade mal zwölf Minuten/M7a und b (Zeitungsartikel)</b></p> <p>→ <b>Lösungsvorschläge/M8a bis c</b></p>

## 2.27

## Parlamentarische Kontrollrechte

## Teil 2: Politik

Die Schüler erkennen, dass das 25%-Quorum für die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses oder für eine Normenkontrollklage von der Opposition aktuell nicht erreicht wird.

Vertiefend soll auf die Kontrolle der Bundesregierung durch die Einsetzung von Untersuchungsausschüssen eingegangen werden. Ob nun der Untersuchungsausschuss zur sogenannten Euro-Hawk-Affäre oder zur Suche eines atomaren Endlagers – die Abschlussberichte von Regierungsmehrheit und Opposition kommen meist zu unterschiedlichen Ergebnissen.

Am Ende der Einheit bekommen die Schüler Gelegenheit, sich mit einer neuen App des Bundestages kritisch auseinanderzusetzen.

→ **Untersuchungsausschuss. Scharfes Schwert der Demokratie oder politische Inszenierung?/M9 (Informationstext)**

→ **Die Untersuchungsausschüsse des 17. Deutschen Bundestages/MW10 (Karikatur)**

→ **Lösungsvorschläge/M11a und b**

→ **Die neue App des Bundestages/M12 (Arbeitsblatt)**

**Tipp:**

- Rudzio, Wolfgang: Das politische System der Bundesrepublik Deutschland, VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden, 8. Auflage 2011
- Schmidt, Manfred G.: Das politische System Deutschlands: Institutionen, Willensbildung und Politikfelder, Verlag C.H. Beck, München 2011
- Sturm, Roland/Pehle, Heinrich: Das neue Deutsche Regierungssystem: Die Europäisierung von Institutionen, Entscheidungsprozessen und Politikfeldern in der Bundesrepublik Deutschland (German Edition), VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2012

**Autor:** Wolfgang Sinz, Studiendirektor, geb. 1967, studierte Politologie, Geschichte und katholische Religion an der Universität Freiburg. Er ist seit 1996 im Schuldienst des Landes Baden-Württemberg und unterrichtet derzeit die Fächer Gemeinschaftskunde, Wirtschaft, Geschichte und katholische Religion am Gymnasium Neuenbürg. Seit 2010 ist er Fachleiter für Gemeinschaftskunde und Wirtschaft am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung (Gymnasien) in Karlsruhe. Zusammen mit Ulrike Seitz gibt er die Ideenbörse Sozialkunde/Politik heraus.

## Teil 2: Politik

**Anmerkungen zum Thema:**

Als sich nach den Bundestagswahlen im September 2013 die Anzeichen für eine **Große Koalition** auf Bundesebene verdichteten, kamen erste Befürchtungen auf, dass die Opposition im Bundestag nicht mehr über die **notwendigen Instrumente** verfügen würde, um die Bundesregierung mit ihrer fast 80-prozentigen Mehrheit im Bundestag **effektiv kontrollieren** zu können.

Da Bündnis 90/Die Grünen und Linkspartei zusammen über weniger als die für eine **Normenkontrollklage** vor dem Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe bzw. für die Einsetzung eines **parlamentarischen Untersuchungsausschusses** notwendigen 25 % der Abgeordneten verfügen, wurde gefordert, die **festgelegten Quoren** hierfür zu senken.

Sollte dies nicht geschehen: Über welche alternativen Möglichkeiten verfügt die Opposition im 18. Deutschen Bundestag? Reichen **Kleine** und **Große Anfrage** sowie **Aktuelle Stunde** aus, um die „übermächtige“ Bundesregierung ausreichend zu kontrollieren?

Und hat **Gregor Gysi** recht, wenn er davor warnt, dass „eine Große Koalition ohne eine mit Minderheitsrechten ausgestattete Opposition [...] das parlamentarische System schwächen, womöglich extremistische Parteien stärken und die Wahlbeteiligung senken“ würde? (zitiert nach Berliner Zeitung vom 21.10.2013)

Umstritten ist, wie eine derartig schwache Opposition in ihren Rechten gegenüber der Bundesregierung gestärkt werden könnte. Bedarf es einer **Änderung des Grundgesetzes** oder reicht eine **Änderung der Geschäftsordnung des Bundestages**?

An verschiedenen Beispielen sollen in der vorliegenden Einheit das Instrument der **Normenkontrollklage** und die **Einsetzung von Untersuchungsausschüssen** die hinter dieser Diskussion stehende Problematik veranschaulichen.